

VIERTES  
**ABONNEMENT-KONZERT**

IM SAALE DES  
GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG  
DONNERSTAG, DEN 31. OKTOBER 1907.

Dirigent: Professor *Arthur Nikisch*.

ERSTER TEIL.

**Kirchliche Fest-Ouvertüre** über den Choral »Ein' feste Burg ist unser Gott« für großes Orchester und Orgel (Op. 31) von O. NICOLAI.

**Konzert für Violine** (Gdur, Op. 62) von EMANUEL MOÓR, vorgetragen von Herrn *Jacques Thibaud* aus Paris. (Zum I. Male.)  
I. Mäßig bewegt. II. Scherzo. III. Adagio. IV. Finale.

**Unvollendete Symphonie** (Hmoll) von F. SCHUBERT.  
I. Allegro moderato. II. Andante con moto.

**Chaconne für Violine allein** von J. S. BACH, vorgetragen von Herrn *Thibaud*.



ZWEITER TEIL.

**Symphonie** (Nr. 3, Amoll, Op. 56, in Einem Satze) von F. MENDELSSOHN BARTHOLDY.  
Introduktion und Allegro — Scherzo — Adagio — Finale.

---

Einlaß 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang des Konzertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

---

Nächstes, 5. Abonnement-Konzert: Donnerstag, den 7. November 1907.  
Kompositionen von J. S. BACH: Eingangschor aus der Reformations-Kantate. Orchester-Suite (Ddur). Solo-Kantate »Ich will den Kreuzstab gerne tragen«. Konzert für 2 Klaviere (Cmoll). Kantate »Der zufriedengestellte Äolus«. Gesang: Frau *Jeannette Grumbacher-de Jong*, Fräulein *Maria Philippi*, die Herren *Ludwig Heß* und *Arthur van Eweyk*. Klavier: die Herren Generalmusikdirektor Dr. *Philipp Wolfrum* und *Max Reger*.  
Die im unvollständigen Abonnement entnommenen Sperrsitze fallen bei diesem Chorkonzerte weg.

*Abn. II, 113, 3*